

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 35

Artikel: Einfache Rechnung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-488517>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ich mach Radau! Ich mach Radau!
Frög nid werum o Mäntsch und Chrischt,
Die andere Mäntsche mached au,
Wills Sunntig ischt, wills Sunntig ischt!

Einfache Rechnung

Der große schweizerische Arzt z. Zt. Friedrich des Großen, Johann Georg Zimmermann, wurde eines Tages zu einem Patienten gerufen, dem eine Rie-

sengräte im Hals stecken geblieben war. Der Patient wäre beinahe erstickt und bot einen jammervollen Anblick. Mit einem geschickten Griff entfernte jedoch Zimmermann das Übel. Nach ge-

glückter Operation fragte der Entgrätete nach dem Preis. Da sagte Zimmermann: «Geben Sie mir die Hälfte jener Summe, die Sie mir angeboten hätten, als die Gräte noch in Ihrem Halse stecktel!» A



Ein kleines Vergnügen
in der
ODEON-BAR
ZÜRICH am Bellevue
Inh. G. A. Doebell

mit *Doeb's*
RASIERCREME
rasieren Sie sich
schneller u. besser

IN ALLEN GUTEN FACHGESCHÄFTEN - PARFA S.A. ZCH.



Essen Sie mit Andacht
in der altfranzösischen Weinstube
mit der kulinarischen Atmosphäre!

BORSE-RESTAURANTS
ZÜRICH
Tel. (051) 27 23 33 im Zentrum der Stadt beim Paradeplatz
Grosser Platz Inh. Hans König jun.